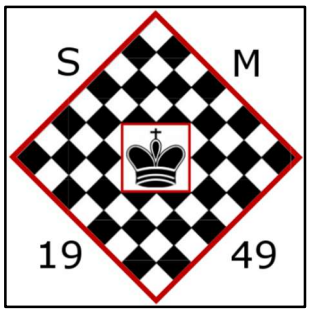
Schachclub Miesbach 1949

8. Offene Schachmeisterschaft Miesbach

Tunierregeln



Teilnahme

Jeder, der sich fristgerecht angemeldet und die Startgeld entrichtet hat, ist teilnahmeberechtigt.

Spielmodus

Der Spielmodus ist je nach Teilnehmerzahl ‚Jeder-gegen-jeden' oder Schweizer System. Bis 16 Teilnehmern spielt jeder gegen jeden, bis 7 Teilnehmern mit Rückrunde. Bei mehr als 16 Teilnehmern wird nach dem Schweizer System mit sieben Runden gespielt.

Die zur Verfügung stehende Bedenkzeit wird nach Fischer kurz bemessen. Es gelten die Regeln des Deutschen Schachbundes.

Die Spiele finden dienstags um 19 Uhr statt. Auf zwei Spieltage erfolgt jeweils ein Nachholtermin.

Ergebnismeldung

Der Sieger einer Partie (bzw. einer der beiden Spieler im Falle eines Remis) meldet das Ergebnis dem Turnierleiter Andreas Hössle innerhalb von 8 Stunden nach Beendigung der Partie unter Andreas.Hoessle@t-online.de.

Ermittlung des Miesbacher Schachmeisters

Der Spieler mit den meisten Punkten am Ende des Turniers ist Miesbacher Schachmeister 2026. Erreichen mehrere Erstplatzierte die gleiche Punktzahl, so wird über den Meistertitel in einem Entscheidungsspiel, ggf. in weiteren Entscheidungsspielen, entschieden. Im ersten Entscheidungsspiel entscheidet das Los über die Farbwahl.

Unangemeldete Verhinderungen

Tritt ein Spieler unangemeldet nicht innerhalb einer Stunde nach Spielbeginn an, so wird die Partie für ihn als verloren gemeldet. Fehlen beide Spieler unangemeldet, so bekommt keiner einen Punkt für die vorgesehene Partie.

Angemeldete Verhinderungen

Eine Verhinderung gilt als angemeldet, wenn sie dem Partner und dem Spielleiter mindesten 24 Stunden vor dem angesetzten Partiebeginn mitgeteilt wurde. Der Verhinderte vereinbart einen Nachholtermin mit seinem Gegner und teilt diesen dem Spielleiter mit. Der Nachholtermin findet spätestens zum geplanten Ende des Turniers statt.

Kommt die Nachholpartie nicht zustande, so wird sie als verloren für denjenigen Spieler gewertet, der zweimal verhindert war. Waren beide zweimal verhindert, so bekommt keiner der beiden Spieler einen Punkt.

Wird eine Verhinderung frühzeitig angezeigt, so kann der Spieltermin in Absprache mit Partner und Turnierleiter auch vorgezogen werden.

Disqualifizierung

Tritt ein Teilnehmer zu weniger als 50% seiner Partien an, so werden alle seine Partien annulliert. Ansonsten gelten die Regeln des Deutschen Schachbundes.

Unklare Situationen

Im Falle von unklaren Situationen entscheidet der Schiedsrichter (Rainer Bähr). In Partien, in denen er selbst involviert ist, entscheidet der 1. Vorsitzende des SC Miesbach 1949 (Dr. Peter Jacob).